

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

- / /

Buß -- Gesang

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
211 / 7

Wach auf, o Sünder, o wach auf

196. Buß-Gesang.

1. Wach auf, o Sünder, o wach auf * vom wil-
den Schlaf der Sünden; * lauf unverweilt zur Buß,
o lauf, * wenn du noch Gnad willst finden. * Gott
klopft lang schon bei dir an * und ruft dich zum
Auferstehen; * mein Rufen, Klopfen, wirst du dann
* doch länger nicht verschmähen.

2. Wach auf, wach auf, komm nicht zu spat, *
noch heut fang an zu büßen, * das Morgen hat schon
viel geschad't, * noch heut fall Gott zu Füßen. * O
brauche diese Ablass-Zeit, * wo Gott dir will ver-
zeihen; * sonst wirst du deine Nachlässigkeit, * doch
viel zu spät bereuen.

3. Wach auf, wach auf, der Tod schon spannt *
den Pfeil bald abzdücken; * der Tag, die Stund find
unbekannt, * er pflegt schnell anzurücken; * wenn er
dich findet unbereit't, * kein Zeit hast mehr zu hoffen, *
kein Weg wird sein zur Seligkeit, * die Hölle bleibt dir
nur offen.

4. Wach auf, wach auf, hab gutes Herz, * und
hast gleich viele Sünden, * so beichte und dein wahrer
Schmerz * wird sicher Nachlaß finden; * wer jetzt
reuvolle Buß verricht, * der wird wahrhaftig leben,
* Gott will den Tod des Sünders nicht, * wenn er
sich wird bekehren.

5. Wach auf, wach auf, Gott wartet schon * sich
deiner zu erbarmen, * am Kreuze als vom Gnaden-
thron, * will er dich gern umarmen; * und sollst der
größte Sünder sein, * kannst doch noch Gnad erwer-
ben, * weil ich für dich aus Lieb allein, * sogar selbst
wollte sterben.